

# Adages

Die beste Bildung findet ein gescheiter Mensch  
auf Reisen.

Johann Wolfgang von Goethe 1748-1832

Englischer Begriff für einprägsame Erfahrungsweisheiten, der im Deutschen keine Entsprechung findet.<sup>1)</sup> Hier wird er als Sammelbegriff verwendet für [Geflügelte Worte](#), Lebensweisheiten, Merkhilfen, [Eselsbrücken](#), [Sprichwörter](#), Leitsätze, anschauliche Regeln usw., die hilfreich sein können, insbesondere wenn [buschmechanisches Handeln](#) oder [Problemlöseverhalten](#) gefordert sind.

## Eselsbrücken als Erinnerungshilfe

Erinnerungshilfen (Mnemotechnik) für nicht anschauliche Zusammenhänge, meist also für Listen oder Formeln. Beispiele:

- Volt, Watt, Ampere, Ohm - ohne uns gibt's keinen Strom (1974 Elektrolurch, Guru-Guru)
- PfUI: Leistung P = Spannung U mal Stromstärke I
- Uri, der Schweizer Kanton, steht für:  $U = R * I$

Als *Merkreim* beispielsweise:

Zeigt der Schutzmann Brust und Rücken,  
musst du auf die Bremse drücken.  
Siehst du seine Hosennaht,  
hast du freie Fahrt.

## Acrostichon

Als *Acrostichon* ergeben die Angangsbuchstaben einer Folge von Worten oder Sätzen ein sinnvolles Wort, im Unterschied zum *Akronym* wie etwa IFA, das zwar ebenso gebildet wird und sich sprechen lässt, aber kein bekanntes Wort bildet.

- [ABCDE-Schema](#) bei Notfällen
- [ALPEN-Methode](#) fürs Zeitmanagement
- [AIRBAG-Regel](#) Merkhilfe für die Eigensicherung bei Unfällen
- [PECH](#) bei Sportverletzungen
- [WOLKEN](#) für die sechs wichtigsten ToDos vor Fahrtantritt

## Faustregeln als Schätzhilfe

Wer misst, misst Mist.

Nicht das supereure Messgerät ist wichtig, sondern die Erfahrung im Umgang mit dem Ergebnis. Eine Faustregel ist erfahrungsorientiert (heuristisch), sie arbeitet »pi mal Daumen«, »schätzometrisch« oder »guckometrisch«, englisch heißt es *rule of thumb*, niederländisch *vuistregel*. Vorteilhaft ist, dass man

keine **Messinstrumente** benötigt, nicht rechnen muss und ein schnelles Ergebnis bekommt. Genauigkeit und Schnelligkeit steigen mit der Erfahrung: »*Passt, wackelt und hat Luft*« formuliert flapsig, dass zur handwerklichen Präzision auch eine unverzichtbare Toleranz gehört. Die hat jedoch Grenzen: »*Wer nicht gut schweißen kann, muß halt besser schleifen können.*«

Der Begriff Faustregel verweist auf den Körper des Menschen als älteste Maßeinheit, also Schritt und Fuß für Distanzen, Klafter für Seillängen, Ellen als Stoffmaß, die Daumenbreite (etwa ein Zoll) oder der Daumensprung als Verfahren eine Entfernung zu schätzen:

cm	Maß	Körper
186	Klafter	ausgestreckte Arme bis zu den Fingerspitzen
62	Elle	Ellbogen bis Fingerspitze
20	Spanne	gespreizte Fingerspitzen
10	Faustbreit	geballte Faust
8	Handbreit	4 Finger
2	Fingerbreit	Daumen

Beispiele für Faustregeln:

- Die Sekunden zwischen Blitz und Donner ergeben den Abstand zum Zentrum des Gewitters: multipliziert mal 350 in Metern oder geteilt durch 3 in Kilometern, weil der Schall mit rund 340 Meter pro Sekunde unterwegs ist.
- Der Bremsweg eines Fahrzeugs in Metern beträgt annähernd die Geschwindigkeit im Quadrat geteilt durch 100, also bei 50 km/h =  $50 \cdot 50 / 100 = 25$  m
- Man fährt im selben Gang abwärts, indem man dieselbe Steigung auch aufwärts fahren würde.
- Nach dem *Mooreschen Gesetz* verdoppelt sich die Leistungsfähigkeit in der Informationstechnik alle zwei Jahre oder andersrum formuliert: [Wie schnell wird aus High Tech Schrott?](#)

Das »Ägyptische Dreieck« basiert auf einem Seit mit 12 Knoten in gleichen Abständen: Wird das Seil so als Dreieck gelegt, dass die drei Seiten aus 3+4+5 Knoten gebildet werden, so hat man immer ein rechtwinkliges Dreieck.

Der »[Indische Kreis](#)« ist ein Verfahren, die [Himmelsrichtungen](#) mit dem Schattenwurf eines Stockes zu bestimmen.

Allerdings enthält der Begriff Faustregel auch einen Hinweis auf die einzusetzende Gewalt und die Art und Weise wie Alexander den *Gordischen Knoten* löste, nämlich mit dem Schwert. Die einfache Lösung für ein komplexes Problem fackelt nicht lange. In der Streit um Asterix erklärt der Legionär Taubenus Keule seinen Kameraden die psychologische Kriegsführung mit dem Schlag seiner Keule auf den Schädel.

## Leitsätze als Organisationshilfe

Komplexe Sachverhalte lassen sich unter alltäglichen Bedingungen und erst recht im Notfall unter Druck nicht immer von der Wurzel her verstehen und lösen. Also braucht es alternative Strategien:

- Den »Gordischen Knoten« hat Alexander der Große jedenfalls mit [Gewalt](#) kurzerhand gelöst, ohne ihn zu verstehen.  
Im Handwerk heißt das: »*Was nicht passt, wird passend gemacht*«. Das sehen [Schrauber](#) auch so, [Tüftler](#) jedoch nicht.
- »Es erstaunt zu erfahren, welcher Erfolg möglich ist, wenn man nur versucht, nicht dumm zu

sein anstelle zu versuchen, brillant zu sein.« behaupten erfolgreiche Geldmensen wie Warren Buffett und Charlie Munger, die sich damit begnügen, nicht das Beste zu suchen, sondern das Schwierige zu vermeiden.

- »Durchwursteln« bedeutet einfach mal anfangen und nicht über den nächsten Schritt hinausdenken.

Hilfreich für ein halbwegs geordnetes Vorgehen sind allerdings Erfahrungs-Leitsätze zur \*Problemlösung wie etwa:

- Quick and Dirty
- Pareto-Prinzip
- Serendipity
- Ockhams Rasiermesser
- Millersche Zahl

## »Gesetze« als Bewertungshilfe

- Erstes Gesetz der Geographie
- Finagle's Law of Negative Dynamics
- Garbage in, Garbage out
- Gesetz der unbeabsichtigten Folgen
- Hype Cycle
- Murphys Gesetz
- Never change a running system
- Parkinsonsche Gesetze

## Zitate als Argumentersatz

Eine Großzahl (vielleicht gar die Mehrzahl) der umlaufenden berühmten Zitate ist echt falsch, zu überprüfen ist das für viele Zitate auf den Seiten:

- falschzitate.blogspot.com von Gerald Krieghofer
- Quote Investigator

## Maximen als Orientierungshilfe

»If you fail to plan you plan to fail«  
Benjamin Franklin (1706-1790).

Vom Ergebnis her zu denken bedeutet auch, Ziele in Frage zu stellen und anzupassen. Dann finden sich viele Wege, die sich jedoch unterscheiden durch Effektivität und Effizienz.

## Nachhaltig, einfach, erschwinglich

Zielformulierungen neigen zu einem »Immermehrismus«: Man sattelt drauf, was geht. Gesagt ist das schnell. Überbordende Wunschlisten bedürfen jedoch eines Korrektivs, so dass man von Konstrukteuren und Designern oft hört:

- Form follows Function.
- [If in doubt, take it out.](#)
- KISS: keep it simple and stupid.
- Konvention geht vor Konfiguration.
- MAYA: Most Advanced Yet Acceptable.
- [So genau wie nötig, aber nicht so exakt wie möglich.](#)
- So viel wie möglich, aber nicht mehr als nötig.
- [Rigor or relevance.](#)
- Underpromise and overdeliver (Versprich weniger und liefere mehr).
- Weniger ist mehr.

Dieses Vorgehen ist als [Einfachkeitsprinzip](#) unabdingbar für [technisches Handeln](#) im weitesten Sinne, wenn das Vereinfachen technisch begründbar ist. Eine Vereinfachung, die auf Sparsamkeit oder Bequemlichkeit gründet, führt jedoch zum Disaster wie das Beispiel informationstechnischer Produkte zeigt, die die Optimierungsphase den Usern überlassen.

- Die amerikanische Variante: *Move fast and break things* ist das Motto von Facebook, weil »better done than perfect« erst einmal zum Erfolg führt: The winner takes it all.
- Die chinesische Variante folgt dem Chàbuduō: Fertig, jedenfalls fast, also gut genug und produziert [chinese rubbish](#).

Die Ökologie bewertet zudem die Nachhaltigkeit technischer Mittel und Verfahren:

Technische Ziele	Ökonomische Ziele	Ökologische Ziele	Soziale Ziele
<a href="#">Suffizienz</a>			
<a href="#">Effizienz</a>			
<a href="#">Konsistenz</a>			

## Flotte Sprüche

Dass eine Regel flapsig formuliert wird bedeutet nicht, dass sie falsch ist:

- [Fahrsituationen](#): *Don't touch the clutch.*
- [Gewalteinsatz](#): *Unendlich ist des Schraubers Kraft, wenn er mit dem Hebel schafft.*
- [Zeitmanagement](#): *Carpe diem oder respice finem.*
- [Gelassenheit](#): *Verschüttete Milch kriegt man nicht zurück in die Kanne.*
- [Serendipity](#): *Unverhofft kommt oft.*
- [Improvisationstalent](#): *Hast du Hammer, Zange, Draht, kommst du bis nach Leningrad.*
- [Messen und Schätzen](#): *Passt, wackelt und hat Luft.*
- [Technisches Wissen](#): *Don't mix: water & electronics.*
- [Fehler](#): *Aus Fehlern wird man klug, drum ist einer nicht genug.*
- [Schrauber-Weisheit](#): *If it ain't broke, don't fix it!*

## Sowohl als auch

Those are my principles, and if you don't like them - well, I have others.  
Groucho Marx zugeschrieben

Ein guter Plan verlangt nach einem Optimisten mit einer positiven Vision; weil aber auch immer was schieflaufen kann, braucht es den Pessimisten für Plan B. »Der Optimist hat das Flugzeug erfunden,

*der Pessimist den Fallschirm«, meinte die britische Schriftstellerin Gladys Bronwyn Stern (1890 - 1973), denn *runter kommen sie immer*.*

<html><img src=„<https://vg08.met.vgwort.de/na/e93a6b29344943528736449806beff7>“ width=„1“ height=„1“ alt=„></html>

1)

Abgeleitet vom lateinischen *adagium*, das meist als *Sprichwort* übersetzt wird, jedoch ursprünglich als *vulgares* bewertet wurde, also als Ausdruck in der Sprache des Volkes im Gegensatz zu den Aphorismen oder Maximen der Philosophen. [Jahrbuch für romanische und englische Literatur Dümmler Berlin 1859, S.50]

From:  
<https://www.reisegeschichte.de/> - **WILLY-WIKI fern-mobil-reisen**



Permanent link:  
<https://www.reisegeschichte.de/doku.php/wiki/adages>

Last update: **2025/06/23 13:17**